



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Wir lernen unseren Kontinent kennen - Orientierung im Raum*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



## Auf der Jagd nach Mr. X – wir lernen unseren Kontinent kennen (Klassen 5/6)

Ein Beitrag von Reinhard Sinterhau, Köditz

Mit Illustrationen von Julia Lenzmann, Stuttgart

Europa ist aus der Lebenswirklichkeit der Schülerinnen und Schüler nicht wegzudenken. Häufig haben sie auch schon das ein oder andere Land Europas bereist. Dennoch verfügen sie meist nur über ein subjektives und vages Wissen über die Länder Europas. In dieser Unterrichtseinheit trainieren Ihre Schüler grundlegende Arbeitsweisen der Geografie (Arbeiten mit Karten sowie der Umgang mit dem Atlas) im Rahmen eines motivierenden Detektiv-Rätsels. Ihre Schüler erweitern nicht nur ihre topografischen und landeskundlichen Kenntnisse, sondern entwickeln auch ein Bewusstsein für die Vielfalt Europas.



Foto: Thinkstock/iStock

Hält sich Mr. X in London auf?

**Mit spannendem  
Detektiv-Rätsel!**

<b>Themen:</b>	Vermittlung topografischer und landeskundlicher Grundkenntnisse über europäische Länder, Lage und Grenzen der europäischen Staaten, Hauptstädte, ausgewählte Sehenswürdigkeiten in Europa, Atlas- und Kartenarbeit, Vielfalt des Kontinents Europa
<b>Ziele:</b>	Die Schüler erwerben topografische und landeskundliche Grundkenntnisse über europäische Länder. Sie bestimmen die einzelnen Staaten Europas anhand ihrer Lage und Grenzen. Die Schüler lokalisieren und ordnen entsprechende Hauptstädte zu und können ausgewählte europäische Sehenswürdigkeiten nennen. Sie entwickeln ein Bewusstsein für die Vielfalt des Kontinents Europa.
<b>Klassenstufe:</b>	Klassen 5/6
<b>Zeitbedarf:</b>	3–4 Unterrichtsstunden
<b>CD-ROM:</b>	Sie finden alle Materialien im veränderbaren Word-Format auf der beiliegenden CD-ROM 59.



## Hintergrundinformationen

Europa gehört zur eurasischen Landmasse und wird als eigenständiger Kontinent betrachtet. Die Fläche beträgt etwa 20 % der eurasischen Landmasse. Insgesamt ist Europa stark zergliedert. Die Zergliederung drückt sich in seinen großen Halbinseln (Skandinavische, Iberische, Apenninen- und Balkanhalbinsel) und Inseln (Britische Inseln, Irland, Sardinien, Sizilien) aus. Tiefländer prägen große Teile Europas, die sich vor allem zwischen dem Skandinavischen Gebirge im Norden, dem Ural im Osten und dem Mittelgebirgsland im Süden erstrecken. Große Teile davon wurden eiszeitlich überformt. Das Mittelgebirgsland mit seinen Mittelgebirgen, Becken und Gräben wird im Süden von jungen Hochgebirgen der alpidischen Faltung und darin eingeschlossener Becken begrenzt. In den Alpen liegt mit dem Montblanc die höchste Erhebung des Kontinents.

Europa erstreckt sich vom Atlantischen Ozean im Westen bis zum Uralgebirge im Osten (West-Ost-Ausdehnung etwa 6000 Kilometer). Die Nord-Süd-Ausdehnung (etwa 3800 Kilometer) reicht vom Nordpol bis zum Mittelmeer. Im Südosten Europas gibt es keine eindeutige Abgrenzung zu Asien. Die letzte offiziell anerkannte Grenze stammt aus dem 18. Jahrhundert und wurde von Philipp Johann von Strahlenberg gezogen. Danach werden als „Grenze“ das Uralgebirge, der Uralfluss, das Kaspische Meer, die Manytschniederung (die einst als Meeresstraße das Kaspische Meer mit dem Schwarzen Meer verband), das Schwarze Meer, der Bosphorus, das Marmarameer und die Dardanellen angesehen.

## Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung

Schülerinnen und Schüler der Eingangsklassen besitzen meist nur ein subjektives, vages Wissen über die Länder Europas, das sie aus Eindrücken auf Urlaubsreisen, aus Filmen und Fernsehsendungen, aus Berichten von Mitschülerinnen und Mitschülern anderer Nationalitäten oder aus Sportereignissen wie Fußball-Europameisterschaften haben. Sie kennen fremdländische Speisen aus Lokalen in ihrer Umgebung und lernen bereits in der Grundschule eine Fremdsprache. Europa ist also grundsätzlich aus der Lebenswirklichkeit der Kinder nicht mehr wegzudenken.

Die Lernenden dieser Altersstufe sollten bereits einen Überblick über die Grobgliederung der Erde besitzen. Sie können Kontinente und Ozeane benennen und sie auch in eine geografische Beziehung zueinander bringen. Ein Großteil der Klasse ist somit in der Lage, den Kontinent Europa im Gradnetz der Erde, im Atlas, auf einer Weltkarte und auf dem Globus zu lokalisieren. Es ist aber anzunehmen, dass ein topografisches Wissen über unseren Kontinent in der Regel wenig ausgeprägt ist.

### Aufbau der Reihe

Als Einstieg in die Thematik „Europa“ bietet sich die **Farbfolie M 1** an. Lassen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler mithilfe der Satellitenaufnahme die physischen Merkmale des europäischen Kontinents beschreiben. Ihren Schülern sollte auffallen, dass Europa ein stark gegliederter Kontinent mit großen Binnenmeeren, langen Küsten, ausgeprägten Tiefländern und Gebirgszügen ist. Im nächsten Schritt erstellen Ihre Schüler eine **Tabelle, wie auf M 2 beschrieben**, in ihren Heften. Diese benötigen sie für die folgende Gruppenarbeit. Im Laufe der Einheit wird die Tabelle mit den Ergebnissen der einzelnen Gruppen bestückt.

Lesen Sie dann die **Zeitungsmeldung M 3** vor. In dieser wird von einem Überfall auf einen Geldtransporter berichtet, der gelungenen Flucht des Räubers sowie den Postkarten, die dieser in verschlüsselter Form aus ganz Europa an den Kommissar schickt. Die Lernenden erfahren, dass der Täter auf jeder Postkarte Hinweise auf seinen Aufenthaltsort in irgendeiner europäischen Stadt gibt. Diese Tipps sollen nun im weiteren Verlauf in arbeitsteiliger Gruppenarbeit entschlüsselt werden.

Nach einer gemeinsamen Klärung der **Arbeitsaufträge M 4** entnehmen die Lernenden in ihren sechs Gruppen den **Postkartentexten M 5** Informationen über ein bestimmtes Land Europas. Sie lokalisieren die entsprechenden Informationen, wie eine Stadt oder einen Fluss/Berg im Atlas. Die Ergebnisse werden

mithilfe der stummen **Umrisskarte Europas (M 2)** in der Tabelle gesichert, wobei auch angrenzende Länder lokalisiert werden.

Die Arbeitsaufträge umfassen auch **Zusatzaufgaben**, die leistungsdifferenzierend eingesetzt werden können, wenn ein Internetzugang verfügbar ist. Sollte keine entsprechende technische Ausstattung vorhanden sein, können die einzelnen Zusatzaufgaben auch im Rahmen einer **vorbereitenden Hausaufgabe** bearbeitet und in der folgenden Erdkundestunde gemeinsam thematisiert werden.

Am Ende der Arbeitsphase in Gruppen teilen diese ihre Ergebnisse mit, die dann, für alle sichtbar, auf einer Folie gesammelt werden. Von dort übertragen alle Schüler die Angaben in ihre Tabellen.

Die Lösungsbuchstaben der einzelnen Gruppen werden anschließend an der Tafel notiert und von den Lernenden zu dem **Lösungswort** „Berlin“ zusammengesetzt.

In der abschließenden **Reflexionsphase** soll die Aufmerksamkeit der Schülerinnen und Schüler erneut auf die verschiedenen Landschaften und Sehenswürdigkeiten Europas gelenkt werden. Zeigen Sie den Lernenden noch einmal die Postkartenbilder. Die Kinder können ihr Wissen zu den einzelnen Orten anbringen bzw. durch persönliche Erfahrungen ergänzen.

### Vorbereitung

- Jede der sechs Gruppen benötigt die Europakarte M 2, damit alle Schülerinnen und Schüler die Länder Europas in der gleichen Reihenfolge in ihren im Heft erstellten Tabellen erfassen können. Kopieren Sie M 2 zusätzlich auf Folie, damit die Ergebnisse der Gruppen hier für alle sichtbar gesammelt werden können.
- Jede Gruppe erhält ihren Gruppenauftrag aus M 4 und die entsprechende Postkarte aus M 5. Für die Postkarten müssen Sie im Vorfeld jeweils Vorder- und Rückseite ausschneiden und aufeinander kleben.

### Stundenübersicht

Stunden 1–4	Dem Räuber auf der Spur – einmal quer durch Europa
M 1	Europa – physische Übersicht
M 2	Wir lernen die Länder Europas kennen
M 3	Verbrecher führt Polizei an der Nase herum
M 4	Auf der Jagd nach Mr. X – Arbeitsaufträge für die sechs Gruppen
M 5	Der Räuber hinterlässt Spuren – Postkarten aus ganz Europa
<i>Stundenziel:</i>	Die Schülerinnen und Schüler wiederholen und festigen den Umgang mit Karten und Atlas. Sie erwerben topografische und landeskundliche Grundkenntnisse über europäische Länder.

### Internetadressen

[https://de.wikipedia.org/wiki/Liste\\_der\\_Länder\\_Europas](https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Länder_Europas)

Eine entsprechende Seite, die die gesuchten Informationen zu Fläche und Einwohner der Staaten tabellarisch anbietet.

<http://www.toporopa.eu/de/>

Diese Seite bietet ein Gehirnjogging-Online-Spiel zu verschiedenen geografischen Themen über Europa an.

### Video

**Europa im Überblick (DVD)**, Produktion: Paul R. Heil-Film, 2006. Laufzeit: 34 Minuten.

In einer virtuellen Sommerreise quer durch den Kontinent bekommen die Schülerinnen und Schüler (Zielgruppe: Sek I, Klassen 5–9) einen ersten Eindruck von der Form und der Vielfalt Europas. In abwechslungsreichen Bildern werden Klima, Landschaftsformen, Vegetation und das Leben in verschiedenen Regionen dargestellt.

### Materialübersicht

#### Stunden 1–4

#### Dem Räuber auf der Spur – einmal quer durch Europa

M 1	(Fo)	Europa – physische Übersicht
M 2	(Ab)	Wir lernen die Länder Europas kennen
Zusatz: Die Flaggen und Hauptstädte der Länder Europas – interaktive Zuordnungsaufgabe (auf CD)		
M 3	(Ab)	Verbrecher führt Polizei an der Nase herum – Zeitungsmeldung
M 4	(Ab)	Auf der Jagd nach Mr. X – Arbeitsaufträge für die sechs Gruppen
M 5	(Ab)	Der Räuber hinterlässt Spuren – Postkarten aus ganz Europa

#### Abkürzungen:

**Fo:** Farbfolie, **Ab:** Arbeitsblatt

*Für diese Einheit benötigen Sie ...*

Atlas, ggf. Internetzugang

Sie finden alle Materialien im veränderbaren Word-Format sowie Zusatzmaterialien auf der beiliegenden **CD-ROM 58**.





**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Wir lernen unseren Kontinent kennen - Orientierung im Raum*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

